

EUROPAVERLAG



Mein Kampf – gegen Rechts
Hrsg. „Gesicht Zeigen!“, für ein
weltoffenes Deutschland e.V.
Gebunden mit Schutzumschlag
(11 Covervarianten)
168 Seiten
14,00€ (D), 14,40€ (A)
ISBN: 978-3-95890-027-1

Erscheinungstermin: 19. Januar 2016

Bin ich ein Kämpfer? Soweit ich das beurteilen kann: nein. Aber ich kämpfe dennoch. Dafür, ganz in Deutschland zu sein, immer wieder in dieser Welt anzukommen – trotz meines vermeintlichen »Fremdseins«, trotz der komischen Blicke... (der Kolumbianer Hernán D. Caro in seinem Beitrag „Ankommen“)

Am 31.12.2015 erlischt der Urnehmerschutz für Hitlers Hetzschrift „Mein Kampf“. Das Buch kann danach theoretisch jederzeit wieder verlegt werden. In Zeiten von Pegida und brennenden Flüchtlingsheimen ein fatales Signal. „Mein Kampf – gegen Rechts“ hält dagegen. In diesem Buch beschreiben elf Menschen, wie sie auf unterschiedliche Weise mit rechtem Gedankengut und rechter Gewalt zu kämpfen haben.

Eine nicht ganz alltägliche Allianz sagt über dieses ungewöhnliche Buchprojekt dem politischen Rechtsruck in Deutschland den Kampf an. Dahinter stehen: Die Werbeagentur Ogilvy & Mather und der Europa Verlag als die Initiatoren sowie der Verein „Gesicht Zeigen!“ von Uwe-Carsten Heye als Herausgeber. Gemeinsam wollen sie nicht tatenlos zusehen, wie sich unsere Gesellschaft politisch immer weiter nach rechts bewegt und setzen ihr Engagement, ihre kommunikativen Kompetenzen und ihre verlegerischen Traditionen dagegen.

"Mein Kampf – gegen Rechts" schildert die Einzelschicksale von Menschen, die sich auf unterschiedliche Weise mit den menschenverachtenden Parolen der politischen Rechten, dem wachsenden Fremdenhass und der zunehmenden Intoleranz auseinandersetzen müssen, z.B. Flüchtlinge, Sozialarbeiter, Muslime.

Das Buch zeigt in elf unterschiedlichen Covervarianten die Gesichter dieser Personen. Iris Berben und Sascha Lobo haben Geleitworte beige-steuert, Konstantin Wecker schrieb einen Appell. Vom Erlös eines jeden Buches geht 1 Euro an den Verein „Gesicht Zeigen!“, der sich seit 15 Jahren gegen Fremdenfeindlichkeit, Rassismus, Antisemitismus, rechtsextreme Gewalt und für ein weltoffenes Deutschland einsetzt.

Pressekontakt und Pressematerialien über die beauftragte Agentur: Carlsberg & Richter: Claus-Martin Carlsberg, carlsberg@cr-agentur.com